

MEDIENMITTEILUNG VOM 1. JULI 2022

Wechsel im Präsidium der Thurgauer Kantonalbank

Anfang Juli 2022 hat Roman Brunner das Präsidium der Thurgauer Kantonalbank (TKB) übernommen. Der 51-jährige Jurist und Steuerexperte tritt die Nachfolge von René Bock an, der das strategische Führungsgremium der Bank 14 Jahre lang präsiert hat und per Mitte Jahr zurückgetreten ist.

Roman Brunner ist seit zwei Jahren Mitglied des Bankrates. Um eine fundierte Übergabe an der Spitze der Bank sicherzustellen, hatte ihn der Thurgauer Grosse Rat bereits im Frühling 2021 zum Präsidenten gewählt. Gleichzeitig wurde damals Jeanine Huber-Maurer (36) in den neunköpfigen Bankrat gewählt. Die Wirtschaftsprüferin aus Frauenfeld nimmt Anfang Juli 2022 Einsitz im Risiko- und Prüfausschuss.



René Bock (links) hat den Führungsstab im TKB-Bankrat Anfang Juli 2022 seinem Nachfolger Roman Brunner übergeben.



Neues Mitglied ab 1.7.2022:
Jeanine Huber-Maurer

Infos zu den Mitgliedern des TKB-Bankrats: www.tkb.ch/bankrat

Kontakt für Medien und Investoren

Anita Schweizer, TKB-Medienstelle: Tel. 071 626 69 49 / E-Mail: anita.schweizer@tkb.ch; medien@tkb.ch

Kurz-Porträt der Thurgauer Kantonalbank

Mit 800 Mitarbeitenden und einer Bilanzsumme von mehr als 30 Milliarden Franken zählt die Thurgauer Kantonalbank (TKB) zu den zwanzig grössten Banken der Schweiz. Das börsenkotierte Finanzinstitut ist die Thurgauer Marktführerin und offeriert umfassende Finanzdienstleistungen für Private, KMU, Gewerbe und die öffentliche Hand. Hauptigentümer der 1871 gegründeten öffentlich-rechtlichen Anstalt ist der Kanton Thurgau. Den gesetzlich verankerten Leistungsauftrag für eine starke Wirtschaft nimmt die TKB verantwortungsvoll wahr. Sie zählt zu den grössten Arbeitgebern im Kanton, bildet zahlreiche Lernende aus und engagiert sich als Sponsorin und Mäzenin für Sport, Kultur und Gesellschaft im Thurgau. www.tkb.ch